

**Ergänzungsvereinbarung
zur Gemeinsame Vergütungsregeln
für fiktionale Auftragsproduktionen (vom 20.5./14.6./4.7.2019)**

zwischen

Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V.,
Charlottenstraße 95, 10969 Berlin, vertreten durch den geschäftsführenden Vorstand
Sebastian Andrae und Peter Henning

(im Folgenden „VDD“ genannt)

und

ZDF Zweites Deutsches Fernsehen,
ZDF Straße 1, 55127 Mainz, vertreten durch den Intendanten ~~Dr. Thomas Bellut~~

Dr. Norbert Himmler
(im Folgenden „ZDF“ genannt)

und

Allianz Deutscher Produzenten - Film & Fernsehen e.V.
Kronenstraße 3, 10117 Berlin, vertreten durch den Vorsitzenden des Gesamtvorstands
Alexander Thies

(im Folgenden „Produzentenallianz“ genannt)

Präambel

Die Parteien haben am 20.5./14.6./4.7.2019 die „Gemeinsame Vergütungsregel für Auftragsproduktionen“ (inklusive der ihr beigefügten Allgemeinen Bedingungen zum Drehbuchvertrag / Urheber [UO]) abgeschlossen.

Unter Beibehaltung der darin gefundenen Regelungen haben sich VDD, ZDF und Produzentenallianz auf die nachfolgenden Änderungen geeinigt:

I. Erhöhung der Vergütungssätze

Die vereinbarten Vergütungssätze nach dem Wiederholungshonorar-Modell sowie dem Paketmodell aus der „Gemeinsamen Vergütungsregel für Auftragsproduktionen“ werden für Neuverträge ab dem 1.3.2022 bis 31.12.2023 um 2% erhöht.

Danach ergeben sich folgende angepasste Basis-Honorare:

1. Wiederholungshonorarmodell

1. **Erstvergütung/Grundhonorar** - Für die Erstellung des Werkes, Einräumung und Abgeltung der eingeräumten Nutzungsrechte und aller sonstigen Rechte gemäß der **Allgemeinen Bedingungen zum Drehbuchvertrag** wird - exklusive Vertrieb für Neuverträge ab 1.3.2022 bis 31.12.2023 nachfolgendes Honorar gezahlt:

- 90 Minuten Format: € 30.646,51 brutto;
- 45 Minuten Format: € 15.323,26 brutto;
- 60-Minuten-Formate: Die bisherigen Konditionen werden beibehalten.
Das Ersthonorar beträgt: € 23.346,58 brutto.

2. **Wiederholungshonorarfähiges Honorar/Bemessungsgrundlage**

Über das Ersthonorar hinaus werden Folgevergütungen gezahlt, die nach der jeweiligen Nutzung fällig werden. Bezugsgröße für die jeweilige Folgevergütung und die Berechnung ist die nachfolgende Bemessungsgrundlage (wiederholungshonorarfähiges Honorar):

- 90 Minuten Format: € 30.646,51 brutto;
- 45 Minuten Format: € 15.323,26 brutto;

- 60-Minuten-Formate: Die bisherigen Konditionen werden beibehalten.
Die Bemessungsgrundlage beträgt: € 15.735,59 brutto.

Im Falle einer gesetzlichen Veränderung des Mehrwertsteuersatzes werden die vereinbarten Vergütungssätze entsprechend angepasst.

2. Paketmodell

Für die Erstellung des Werkes, Einräumung und Abgeltung der eingeräumten Nutzungsrechte und aller sonstigen Rechte gemäß der **Allgemeinen Bedingungen zum Drehbuchvertrag** wird nachfolgende Paketvergütung für Neuverträge ab 1.3.2022 bis 31.12.2023 gezahlt.

(Ausnahme: für 60-Minuten-Formate werden unter Erhöhung der Erstvergütung und Bemessungsgrundlage gemäß Ziffer I. 1 die bisherigen Konditionen gemäß Anlage beibehalten.)

Paketvergütung:

- 90 Minuten Format: € 54.570 brutto
- 45 Minuten Format: € 27.285 brutto

II. Laufzeit

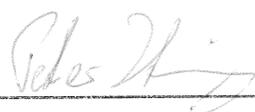
Die neuen Vergütungsregelungen gelten ab 1.3.2022 bis zum 31.12.2023. Die Parteien werden Mitte/Ende 2022 Gespräche zusammen mit der Allianz Deutscher Produzenten und dem Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage (VDB) zu einer gemeinsamen Vergütungsregelung führen. Soweit es zu keiner gemeinsamen Vereinbarung kommen sollte, werden ZDF und VDD ggf. Mitte 2023 über eine etwaige Anpassung der hier geregelten Sätze und/oder eine Weiterentwicklung des Vergütungssystems sprechen.

III. Weitergeltung der „Gemeinsamen Vergütungsregelung“

Im Übrigen bleiben die Regelungen der „Gemeinsamen Vergütungsregelung für Auftragsproduktionen“ unberührt.

Berlin, den 05. III 2022

Verband Deutscher Drehbuchautoren
Prof. Peter Henning, gf. Vorstand



Berlin, den 2022

Allianz Deutscher Produzenten Film und Fernsehen e.V.
Alexander Thies, Vorsitzender Gesamtvorstand



Mainz, den ..01..04.... 2022

ZDF, Zweites Deutsches Fernsehen
Dr. Thomas Bellut, Intendant, Dr. Norbert Himmler



Sebastian Andrae, gf. Vorstand

